

1. BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES (CZ)⁽¹⁾

**Výuční list z oboru vzdělání:
41-53-H/02 Jezdec a chovatel koní (denní studium)**

⁽¹⁾ In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES⁽²⁾

**Facharbeiterbrief im Ausbildungsberuf:
41-53-H/02 Pferdereiter und Pferdezüchter (Vollzeitstudium)**

⁽²⁾ Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Allgemeine Kompetenzen:

- Verantwortung für die Erledigung von Arbeits- oder Lernaufgaben übernehmen;
- das eigene Verhalten an die jeweiligen Umstände bei der Lösung von Problemen anpassen;
- unterschiedliche Lernarten beherrschen, Informationsquellen richtig nutzen, Lesekompetenz besitzen;
- Aufgabenstellungen verstehen, den Kern des Problems bestimmen, unterschiedliche Lösungsvarianten anwenden, selbstständig sowohl im Team arbeiten;
- in einer Fremdsprache mindestens auf dem Niveau A2+ nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen kommunizieren;
- sich innerhalb wechselnder sozialer und wirtschaftlicher Bedingungen orientieren, Finanzkompetenz besitzen;
- Übersicht über eigene Positionierungsmöglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt haben, über die Beziehungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern Bescheid wissen, sich verantwortlich über eigene Positionierung auf dem Arbeitsmarkt entscheiden, die Bedeutung des lebenslangen Lernens verstehen;
- mathematische Grundrelationen, physikalische und chemische Gesetzmäßigkeiten bei der Lösung von einfachen Aufgaben anwenden;
- mit Mitteln der Informations- und Kommunikationstechnologien arbeiten, angemessen Informationsquellen nutzen und effektiv mit Informationen arbeiten;
- ökologisch und im Einvernehmen mit dem Prinzip der nachhaltigen Entwicklung handeln;
- Werte der lokalen, nationalen, europäischen Kultur sowie der Weltkultur respektieren, den Wert des Lebens schätzen;
- Arbeits- und Gesundheitsschutzregeln am Arbeitsplatz, Brandschutzregeln und Brandprävention einhalten;
- Normalisierungsvorschriften und -grundsätze einhalten.

Fachliche Kompetenzen:

- einzelne Kategorien der Pferde pflegen, ihr Wachstum und Entwicklung verfolgen;
- Futter für einzelne Kategorien der Pferde vorbereiten, das Futter sinnlich beurteilen und einzelnes Futter entsprechend aufbewahren;
- technische Einrichtungen (für Zucht und Dressur) und Stallmechanisierung in Pferdezucht bedienen, Geschirrzug und Sattelzug pflegen;
- für die Gesundheit der Pferde sorgen, ihren Gesundheitszustand beurteilen, und Erscheinungen und Ursachen üblicher Krankheiten erkennen, erste Hilfe leisten, bei veterinären Eingriffen assistieren und Pferde nach Hinweisen des Tierarztes pflegen, fachliche Pflege der Hufe leisten, beim Hufbeschlagen assistieren;
- verschiedene Rassen in allen Bereichen der Verwendung der Pferde erkennen und nutzen;
- Reproduktion der Pferde und Fohlenaufzucht besorgen;
- Grundausbildung und spezielle Ausbildung für Reiter absolvieren, Einrichtungen und Hilfsmittel für das Reiten und für Fahrt in Einspannung benutzen;
- Grundausbildung und spezielle Ausbildung der Pferde für die Arbeit mit Sattel und in Einspannung durchführen;
- junge Pferde für die Arbeit mit Sattel und in Einspannung vorbereiten, Pferde zu Leistungsproben vorbereiten;
- Pferde für einzelne Sport- und Rennsportarten und andere Formen der Verwendung von Pferden vorbereiten;
- Wettbewerbe oder Rennen laut Spezialisierung absolvieren, sich nach Regeln der Reitsportarten richten;
- Zuchtregister und die mit Verwendung von Pferden für andere Zwecke verbundene Evidenz und andere übliche Betriebsaufzeichnungen führen;
- Arbeitsumgebung und Umwelt pflegen, Besonderheiten der Pferdezucht in Bedingungen der ökologischen Landwirtschaft respektieren;
- positive Beziehung und verantwortlichen Zugang zu Tieren haben, Behaglichkeit für Tiere (welfare) garantieren.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND


Der Absolvent hat sein Einsatzgebiet im Bereich der landwirtschaftlichen Urproduktion und Dienste für Landwirtschaft, aber auch in Waldwirtschaft, im Reiten zur Erholung und Hipporehabilitation, in Agrotouristik, in Unternehmen mit Ziehtransport und in Unternehmen, die sich auf Pferdezucht orientieren. Der Absolvent hat sein Einsatzgebiet im Bereich des Sport- oder Rennreitens, der Pferdezucht und Fohlenaufzucht. Er ist also für die Arbeit in Reitschulen, in Renn- und Sportställen, in Zuchteinrichtungen und auch für die unternehmerische Tätigkeit vorbereitet. Die Absolventen können sich professionell für die anspruchsvollen Funktionen der Dresseure, Trainer und Leiter der Reitschulen weiter ausbilden.

Beispiele der eventuellen Berufsstellen: Pferdereiter, Pferdepfleger und Pferdezüchter

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Střední škola hotelová a služeb Kroměříž Na Lindovce 1463 Kroměříž 767 01 CZ öffentliche Schule	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport Karmelitská 7 118 12 Praha 1 Tschechische Republik
Niveau (national oder international) des Abschlusszeugnisses Mittlere Bildung mit Facharbeiterbrief ISCED 353, EQF 3	Bewertungsskala/Bestehensregeln 1 sehr gut (výborný) 2 gut (chvalitebný) 3 befriedigend (dobrý) 4 ausreichend (dostatečný) 5 mangelhaft (nedostatečný) Gesamtbewertung: Prospěl s vyznamenáním: mit Auszeichnung bestanden (insgesamt Prüfungsdurchschnitt ≤ 1,5) Prospěl: bestanden (in den Einzelprüfungen nicht schlechter als 4 bewertet) Neprospěl: nicht bestanden (in einer oder mehreren Prüfungen mit 5 bewertet)
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe ISCED 354, EQF 4	Internationale Abkommen
Rechtsgrundlage Gesetz Nr.561/2004 über Vorschul-, Grund-, mittlere Bildung, höhere Fachbildung und andere Ausbildungen (Schulgesetz) in der Fassung späterer Vorschriften	

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

Beschreibung der erworbenen Ausbildung und Berufsbildung	Anteil am Gesamtprogramm	Zeitdauer
<ul style="list-style-type: none"> • Schule / Berufsbildungszentrum • Arbeitsplatz • Anerkannte Vorbildung / Praxis 	Der Anteil der theoretischen und praktischen Ausbildung wird unter Verweis auf die Art und Weise des jeweiligen Bildungsprogrammes vom Ausbilder und in Bezug auf die Forderungen der Arbeitgeber bestimmt.	
Gesamtzeit der zum Zertifikaterwerb führenden Ausbildung/Berufsbildung		3 Jahre / 3 072 Stunden
Zugangsanforderungen Abschluss der Schulpflicht		
Zusätzliche Informationen Weitere Informationen (einschließlich der Beschreibung des Bildungssystems in der Tschechischen Republik) stehen unter www.nuv.cz und www.eurydice.org zur Verfügung.		
Nationales Institut für Bildung, Schulberatungsstelle und Einrichtung für Fort- und Weiterbildung von Lehrkräften – Nationales Europass Zentrum Tschechische Republik Weilova 1271/6 102 00 Praha 10		
Geschehen zu Prag für das Schuljahr 2018/2019		 Stempel und Unterschrift

(*) Erläuterung

Dieses Dokument stellt einen Nachtrag zu dem jeweiligen Abschlusszeugnis dar. Es erteilt zusätzliche Informationen über die durch Ausbildung in einem bestimmten Fach erworbenen Kompetenzen und besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschlüsse 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft und die Entscheidung des Europäischen Parlaments und des Rates vom 15. Dezember 2004 2241/2004/EG über ein einheitliches gemeinschaftliches Rahmenkonzept zur Förderung der Transparenz bei Qualifikationen und Kompetenzen (Europass).

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://europass.cedefop.europa.eu>, <http://www.europass.cz>

© Europäische Gemeinschaften 2002